

04.03.2020

KVD stellt Messer bei Randalierer sicher

Der Kommunale Vollzugsdienst (KVD) hat am Dienstagnachmittag, 3. März 2020, bei einem alkoholisierten 50-jährigen zwei Messer sichergestellt. Der KVD war gegen 14 Uhr verständigt worden, weil der Mann in einem Haus in Mundenheim herumgeschrien und mit einem Feuerlöscher Türen sowie Wände beschädigt habe. Der KVD fuhr die Örtlichkeit an und traf den Mann auf dem Parkplatz vor dem Haus an. Dort fiel den Einsatzkräften, eine, aus seinem Rucksack ragende Eisenstange auf, an deren Ende eine 30 Zentimeter lange Klinge angeschweißt war. Als die Streife ihn nach verbotenen Gegenständen durchsuchen wollte, kam der Mann der KVD-Aufforderung nicht nach, weshalb ihm aus Gründen der Eigensicherung Handschellen angelegt wurden. Im Rucksack fanden die Einsatzkräfte ein zweites Messer mit 18 Zentimeter Klingenlänge.

Im Krankenhaus, wohin die KVD-Streife ihn brachte, ergab ein Atemalkoholtest bei dem Mann einen Wert von mehr als zwei Promille. Er wurde stationär aufgenommen.